



30 Jahre im Zeichen der Musik

Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	8
Schulen	12
Kirchen	18
Wichtige Kontakte	23
BachebülerKalender	24
Notfalladressen	26
Seniorenforum	29
Jugendforum	33
Dorfvereine	36
Impressum	39
Politische Parteien	40
Kulturelles	42
Diverses	45
Persönlich	46



Samariterverein Bachenbülach



Blutspendeaktion

*Mit unserer Blutspende können
wir Menschenleben retten!*

*Kommen Sie doch auch
an unsere nächste Aktion.*

**Donnerstag, 10. März 2011,
von 17.30 bis 20.30 Uhr**

in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern.

Jede Spende ist wichtig!

Besten Dank

*Samariterverein Bachenbülach
Stiftung Zürcher Blutspendedienst*

Editorial

30 Jahre im Zeichen der Musik

Bachenbülach zeichnet sich durch ein vielfältiges Vereinsangebot aus. Dazu gehört auch die Dorfmusik *dmbb*. Was mit der Gründungsversammlung am 8. September 1981 begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer Institution entwickelt.

Die *dmbb* kann nun auf 30 interessante und erfolgreiche Jahre zurückblicken. Dank dem grossen Engagement des jeweiligen Vorstandes und der Mitglieder entwickelte sich die *dmbb* zu einem ganz speziellen Verein. Einerseits werden das gemeinsame Musizieren, andererseits aber auch die Kameradschaft gross geschrieben. Jung und Alt setzen sich gemeinsam für die Vereinsinteressen ein.

Während der letzten 30 Jahre durfte die *dmbb* viele schöne Erinnerungen sammeln. Dazu gehören sicherlich die Teilnahmen an den alle zwei Jahre stattfindenden Schweizerischen Blaskapellentreffen, die Jahreskonzerte oder der bereits zur Tradition gewordene Blasmusig-Sunntig. Auch die verschiedenen Reisen, welche die *dmbb* ausser an viele Orte in der Schweiz unter anderem nach Frankreich, Deutschland, Tschechien, Österreich und sogar nach Kanada geführt haben, gehören zu den Höhepunkten des Vereinslebens.

Eine grosse Freude ist es für die *dmbb*, wenn sie jeweils im Wechsel mit den Bachenbülacher Chören die Jubilarinnen und Jubilare der Gemeinde mit einem kleinen Konzert überraschen darf. Und die Umrahmung der diversen Gemeindeanlässe (Neujahrsapéro, Bundesfeier usw.) bereitet den Musikantinnen und Musikanten ebenfalls viel Spass.

Das Vereinsjahr der *dmbb* wird von rund 70 Proben und Anlässen geprägt. Geht man davon aus, dass dies ca. 50 Proben à 2 Stunden

(= 100 Stunden) und 20 Anlässe mit Einsätzen von durchschnittlich 1.5 Stunden (= 30 Stunden) entspricht, so ergibt dies in 30 Jahren 3'900 Stunden Musik. Ist das nicht toll? Und wenn man seinem Hobby gemeinsam mit guten Kolleginnen und Kollegen frönen darf, ist es noch viel schöner.

Was ganz bezeichnend ist für unser Dorf, ist der Zusammenhalt und die sehr gute Zusammenarbeit der einzelnen Vereine. So hilft man sich gegenseitig aus, wenn Not an Mann/Frau ist. Die *dmbb* kann jederzeit auf die Hilfe der Dorfvereine zählen, wenn Servicepersonal für die Grossanlässe benötigt wird. Im Gegenzug stellen sich die Mitglieder der *dmbb* für Hilfestellungen an den Vereinsanlässen der anderen Vereine zur Verfügung. Die *dmbb* hätte die Jahreskonzerte ohne die Hilfe der Chöre nie bewältigen können. Und auch die Durchführung des alljährlichen Blasmusig-Sunntig wäre ohne den Einsatz der Männerriege nicht möglich gewesen.

Die *dmbb* feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Während dieser Zeit wurde sie durch die Dorfvereine, die Behörden und die Einwohnerschaft von Bachenbülach stets tatkräftig unterstützt. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Die *dmbb* hofft, dass sie noch lange ein Bestandteil des Bachenbülacher Dorflebens sein wird. Leider ist es in der *dmbb* gleich wie in vielen anderen Vereinen: Es fehlt an Nachwuchs. Glücklicherweise konnten die Lücken in den einzelnen Registern inzwischen gefüllt und der Mitgliederbestand wieder ergänzt werden. Somit steht weiteren 30 Jahren des frohen Musizierens nichts im Weg.

S'Baritönli



Gemeinderat

Aus den Verhandlungen

Gemeindeversammlung vom 21. März 2011

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 21. März 2011 zwei Landgeschäfte zur Beschlussfassung.

Verkauf des Grundstücks Kat.-Nr. 2674, Land in der Höhi

Das Grundstück befindet sich in der Industriezone 12 und liegt zwischen der Schwiggistrasse, der Hochleistungsstrasse und dem Flurweg Kat.-Nr. 1585. Es umfasst 3'339 m². Das Grundstück soll der Planzer Transport AG, Dietikon, verkauft werden. Der Gemeinderat und die Firma einigten sich auf einen Preis von Fr. 300.00 pro m², was einem Gesamterlös von Fr. 1'001'700.00 entspricht.

Der Gemeinderat hatte das Grundstück im Jahr 2010 erworben, weil damit eine gute Chance wahrgenommen werden konnte, die weitere Entwicklung des Industriegebiets (Bereiche Schuepis und Zallereichen) seitens der Gemeinde aktiv mitgestalten zu können. Mit der Veräusserung der Parzelle an die Planzer Transport AG ergibt sich nicht nur ein finanziell vorteilhaftes Geschäft für die Gemeinde, sondern auch die Möglichkeit mitzuhelfen, in Bachenbülach ein florierendes Unternehmen anzusiedeln.

Die Planzer Transport AG beabsichtigt, in jenem Gebiet einen Logistikterminal zu erstellen und ist bereits im Besitz der dazu benötigten Landflächen. Mit dem Kauf des Grundstücks Kat.-Nr. 2674 kann die Firma ihren Grundstücksbesitz in jenem Gebiet optimal arrondieren. Damit wird die bauliche Erschliessung des Industriegebietes westlich der Kasernenstrasse wesentlich vereinfacht und für die Gemeinde lässt sich der entsprechende Planungsaufwand vermeiden.

Verkauf von ca. 4'000 m² des Grundstücks Kat.-Nr. 2680, Land im Schuepis

Das Grundstück liegt in der Industriezone I1 zwischen der Länggen- und der Kasernenstrasse. Das Land umfasst rund 8'640 m².

Von diesem Grundstück sollen ca. 4'000 m² der Ditting Maschinen AG, Bachenbülach, verkauft werden. Der Gemeinderat und die Firma einigten sich auf einen Preis von Fr. 550.00 pro Quadratmeter.

Die Gemeindeversammlung stimmte dem Erwerb der Parzelle Kat.-Nr. 2680 im Jahr 2010 zu. Im damaligen Antrag an den Souverän hielt der Gemeinderat fest, mit dem Kauf könne eine gute Chance wahrgenommen werden, die weitere Entwicklung des Industriegebiets (Bereich Schuepis) seitens der Gemeinde aktiv mitgestalten zu können. Es geht insbesondere darum, die letzten Baulandreserven im Industriegebiet nachhaltig zu überbauen und für die Gemeinde eine optimale Wertschöpfung zu erzielen. Mit der Veräusserung des Landteils an die Ditting Maschinen AG werden diese Zielsetzungen erfüllt und es ergibt sich die Möglichkeit, ein erfolgreiches, ortsansässiges Unternehmen in der Gemeinde halten zu können.

Bezüglich detaillierte Unterlagen zu den zwei Geschäften (Antrag und Weisung, Abschiede der RPK) wird auf die Homepage der Gemeinde (www.bachenbuelach.ch) verwiesen. Die Geschäfte werden ab dem 7. März 2011 aufgeschaltet.

Kinder- und Jugendkommission

Evelyne Lüssi-Deshayes, Präsidentin der Kinder- und Jugendkommission, erklärte per 31. Januar 2011 ihren Rücktritt aus der Kommission, da sie mit ihrer Familie per Ende März 2011 nach Hochfelden zieht. Der Gemeinderat dankt Evelyne Lüssi-Deshayes auch an dieser Stelle für ihr langjähriges Engagement zugunsten der Kinder und Jugendlichen von Bachenbülach und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Als Nachfolgerin wählte der Gemeinderat Patricia Brunner-Stucki per 1. Februar 2011 als neue Präsidentin der KJKO. Der Gemeinderat dankt Patricia Brunner-Stucki für die Bereitschaft, das Amt zu übernehmen und wünscht ihr dazu viel Erfolg und Befriedigung.

Übertragung der Aufgaben des Bestattungswesens an die Stadt Bülach

Im Rahmen der Verwaltungsanalyse im Jahr 2009 zeigte es sich, dass die Auslagerung des Bestattungsamtes in Zusammenhang mit der Neugliederung der Gemeindeverwaltung geprüft werden sollte. Bereits im Jahr 2002 hatte der Gemeinderat die Aufgaben des Zivilstandswesens an die Stadtverwaltung Bülach übertragen. Der Wechsel bewährt sich bestens. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach werden von den fachkundigen Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung freundlich und kompetent betreut. Der Gemeinderat entschloss sich daher und zwecks Optimierung der Aufgabenzuteilung in der Gemeindeverwaltung, auch das Bestattungswesen der Stadtverwaltung zu übertragen. Die beiden Exekutiven schlossen dazu eine Leistungsvereinbarung ab.

Das bedeutet, dass die Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach gebeten werden, sich ab dem 1. April 2011 bezüglich Bestattungswesen an die Stadtverwaltung Bülach, Bestattungsamt, Marktgasse 27, 2. Stock, zu wenden (Tel. 044 863 14 30).

Wechsel in der Betreuung der Waldhütte im Ebnet

Anita Blaser-Andreotti, Länggenstrasse 22, Bachenbülach, teilte dem Gemeinderat ihren Rücktritt als Betreuerin der Waldhütte im Ebnet per 31. März 2011 infolge Wegzugs aus der Gemeinde mit. Der Gemeinderat dankt Anita Blaser-Andreotti für die langjährige kompetente Ausübung dieser Aufgabe und wünscht ihr und ihrer Familie am neuen Wohnort alles Gute.

Als Nachfolger konnte Ueli Drittenbass, Trislenstrasse 6, Bachenbülach, 044 860 03 26, als Betreuer gewonnen werden. Der Gemeinderat dankt Ueli Drittenbass auch an dieser Stelle bestens für die Bereitschaft, die Betreuung der Waldhütte zu übernehmen.

Gemeinderat Bachenbülach

Zürcher Verkehrsverbund

Verfahren zum Verbundfahrplanprojekt 2011

In der Zeit vom 14. bis 25. März 2011 findet die öffentliche Auflage des Verbundfahrplanprojekts 2012–2013 des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV) statt. Die ab Mitte Dezember 2012 geplanten Fahrpläne im Gebiet des ZVV liegen während der Auflage bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Zusätzlich wird das Verbundfahrplanprojekt auf der Homepage des ZVV (www.zvv.ch) publiziert.

Wünsche und Begehren zum regionalen Bahn- und Busangebot können dem Gemeinderat schriftlich bis 28. März 2011 eingereicht werden. Der Gemeinderat wird die Eingaben beurteilen und die abschliessende Stellungnahme an das marktverantwortliche Verkehrsunternehmen einreichen.

Bachenbülach, 15. Februar 2011

Gemeinderat Bachenbülach



Einladung

zu einer Gemeindeversammlung der Primarschulgemeinde und der Politischen Gemeinde Bachenbülach auf

Montag, 21. März 2011, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckhalle

Behandelt werden folgende Geschäfte:

Primarschulgemeinde

1. Schulsozialarbeit. Einführung per Schuljahr 2011/12
2. Personal. Personalverordnung. Erlass
3. Behörden. Behördenentschädigungsverordnung. Erlass
4. Zweckverbände. Heilpädagogische Schule Bezirk Bülach. Statutenrevision
5. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Politische Gemeinde

1. Gemeindegrundstücke. Kat.-Nr. 2674, Höhi. Verkauf an die Planzer Transport AG, Dietikon
2. Gemeindegrundstücke. Kat.-Nr. 2680, Schuepis. Verkauf von ca. 4'000 m² an die Ditting Maschinen AG, Bachenbülach
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 07. März 2011, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind dem Präsidenten der Primarschulpflege, bzw. dem Gemeindepräsidenten spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurück gelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Anträge und Weisungen können unter www.bachenbuelach.ch/news herunter geladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Bachenbülach, 18. Februar 2011

*Die Primarschulpflege und
der Gemeinderat*

Bauausschuss



Bauausschuss

Baubewilligungen im Januar 2011

Ordentliches Verfahren

- Ausbau des Dachgeschosses im Wohnhaus Vers.-Nr. 673 von Estrich in eine Wohnung, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2423, an der Geissbergstrasse 30 von Istvan Kertesz, Oberengstringen.
- Umbau des Wohnhauses Vers.-Nr. 208, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1022, an der Lachenstrasse 20 von Angela Veit u. Thomas Schaad, Bülach.
- Umbau des Wohnhauses Vers.-Nr. 276, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1995, Buchenrain 7 von Reto Andreoli u. Jacqueline Hintermann, Bülach.

- Neubau Maschinenhalle und Umnutzung bestehendes Ökonomiegebäude Vers.-Nr. 627 und Remise Vers.-Nr. 628, auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 2675 und 2200, Niederglatterstrasse 626 von Marc Hildebrand, Niederglatterstrasse 626, 8184 Bachenbülach.

Anzeigeverfahren

- Neubau Fahrsilo auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1412, Bruederstrasse 119, von Gustav Meier, 8184 Bachenbülach.

Der Bauausschuss

Energiekommission



Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin	Tel. 044 860 00 53
Jan Verdegaal	Tel. 044 860 66 79
Heinz Richter	Tel. 044 862 56 70
Peter Wider	Tel. 044 860 82 76

Spitex-Zentrum



Kontakte

Spitex-Zentrum Bachenbülach

Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach
Telefon: 044 862 00 51

E-Mail: info@spitex-bachenbuelach.ch
Homepage: www.spitex-bachenbuelach.ch

Leitung Spitex-Zentrum:

Frau Annemarie Zollinger

Bürozeiten:

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.



Verwaltung

Gemeindeverwaltung

Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bausekretariat	044 864 34 88	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bürgerrechtssekretariat	044 864 34 83	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Vormundschaftsbehörde	044 864 34 96
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Friedensrichter	044 862 01 86	Zentrale	044 864 34 80
Fürsorgesekretariat	044 864 34 84	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Betriebsamt Bachenbülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach, Telefon 044 863 13 20

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

Januar 2011

	31.01.2011	31.12.2010	Veränderung
Schweizer	2'982	2'978	+4
Ausländer	898	891	+7
Total	3'880	3'869	+11

Hundeabgabe 2011

Für die Abgabe («Hundesteuer») 2011 erhalten Sie auch dieses Jahr wieder eine Rechnung.

Der Betrag von Fr. 130.– ist bis spätestens am 31. März 2011 zu bezahlen.

Für jeden in der Gemeinde gehaltenen Hund im Alter von über 6 Monaten ist eine Abgabe zu entrichten. Die Gebühr beträgt Fr. 130.–

und für Hunde, welche das Alter von 6 Monaten nach dem 30. Juni 2011 erreichen, Fr. 65.–. Ab dem 1. April 2011 wird eine zusätzliche Gebühr von Fr. 20.– verrechnet. Die Nichtabgabe wird mit Polizeibusse geahndet.

Hundekotsäckli können auch weiterhin bei der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

Zivilstandsnachrichten

Januar 2011

Geburten

Susak Mahir, Sohn des Susak Sabahet, von Bosnien und Herzegowina, und der Susak geb. Babajic Mirela, von Bosnien und Herzegowina, geboren am 1. Januar 2011 in Bülach ZH.

Stocker Ronja, Tochter des Mesmer Patrick, von MuttENZ BL, und der Stocker Gabriela, von Bachenbülach ZH und Obermumpf AG, geboren am 8. Januar 2011 in Bülach ZH.

Todesfälle

Soland Martin Ulrich, geboren 11.02.1937, von Freienstein-Teufen ZH und Reinach AG, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 21. Januar 2011 in Zürich ZH.

Allemann geb. Gimmi Margrit, geboren 27.08.1929, von Zürich ZH, Gänsbrunnen SO und Bachenbülach ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 28. Januar 2011 in Embrach ZH.

Trauungen

Kentus Murat, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Gemlik (Türkei), mit **Aygiün Meliha**, von und wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 29. Januar 2011 in Bülach ZH.

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen



Montag, 28. Februar 2011, 19.30 Uhr	1. Übung der Sanitätsgruppe
Montag, 7. März 2011, 19.30 Uhr	2. Kaderübung
Montag, 14. März 2011, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Babü
Dienstag, 15. März 2011, 19.30 Uhr	2. Offiziersübung
Montag, 28. März 2011, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Wiki
Samstag, 2. April 2011, 08.00 Uhr	Verkehrsübung mit Bülach & Höri/Hochfelden und Jugendfeuerwehr-Übung in Bassersdorf
Montag, 4. April 2011, 19.30 Uhr	3. Mannschaftsübung Zug Babü/ 2. Übung der Sanitätsgruppe

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68
Vizekommandant: Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

Infos

Die Kantonale Gebäudeversicherung mit einem Standbein in Bachenbülach



An der Weieracherstrasse 2a im ehemaligen Lagerhaus der Firma Schupp hat die Kantonale Feuerwehr ihr neues Logistikzentrum eingerichtet. Der Umbau konnte dank einem straffen Zeitplan termingerecht fertig gestellt werden. Nachdem viele bauliche Hürden überwunden worden sind, präsentiert sich heute eine optimale Lösung zur vollsten Zufriedenheit aller. Der Umzug ist in der 2. Augushälfte 2010 erfolgt. Ein professionelles Zügelunternehmen hat den Grobumzug erledigt, der Rest erfolgte in Eigenregie. Neben grossen, lichtdurchfluteten Lagerräumen ist auch ein eigener Schulungsraum vorhanden. Für den Warenumschlag stehen zwei Laderampen zur Verfügung, welche die Be- und Entladung der Fahrzeuge effizienter und sicherer gestalten. Das neue Logistikzentrum ist seit dem 14. September 2010 operativ.

Zu den Hauptaufgaben des Logistikzentrums gehören:

- Beschaffung und Bereitstellung von Ausrüstung und Verbrauchsmaterial für Betriebs-, Orts- und Stützpunktfeuerwehren im Kanton Zürich
- Beschaffung und Bereitstellung von Kursmaterial und Ausbildungsunterlagen
- Ausrüstung der Jugendfeuerwehren im Kanton Zürich
- Evaluierung von Ersatzbeschaffungen und Neuausrüstung (zentraler Einkauf von subventionsberechtigtem Material)
- Erstellung von Pflichtenheften und Anforderungsprofilen für Ausrüstung, Fahrzeuge und Gerätschaften
- Ausbildung an ausgeliefertem Material und Geräten
- Beratung der Feuerwehren betreffend Beschaffung, Unterhalt, Anwendung von Ausrüstung und Verbrauchsmaterial
- Pikettdienst für Nachlieferung von Gerätschaften und Verbrauchsmaterial bei Gross-einsätzen

Die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel freut sich über den Entscheid der Gebäudeversicherung, ihr Logistikzentrum von Weiningen nach Bachenbülach zu verlegen. Den «grossen Bruder» als Nachbarn zu haben, hat sicher nicht nur wegen dem viel kürzeren Anfahrtsweg für unseren Materialwart Vorteile!

Martin Brunner



ZSO Bachenbülach-Winkel

Übungen

Mittwoch, 9. März 2011

VK Tagesausbildung Fü Ustü
Kader Lage/Tm Z, gemäss persönlichem Aufgebot

Donnerstag, 10. März 2011

VK Tagesausbildung Fü Ustü
Kader und Mannschaft Lage/Tm Z
gemäss persönlichem Aufgebot

Sicherheitsstelle

Eva C. Steigrad

Tel. 044 881 70 25

AHV-Zweigstelle



Mitteilungen

Internationale Rentenberatung

Sie sind oder waren in Deutschland, Österreich oder Italien beruflich tätig und haben Fragen zur Alters- oder Invaliditätsrente? Die SVA Zürich bietet am 12., 13. und 14. April 2011 internationale Rentenberatungsgespräche an. An drei Tagen informieren Beraterinnen und Berater der deutschen, österreichischen und der italienischen Rentenversicherung über Fragen zur Altersrente, zur Invaliditätsrente und über die Sozialversicherungsansprüche nach dem Gemeinschaftsrecht. Es handelt sich um ein Angebot, das von der deutschen Rentenversicherung in Zusammenarbeit mit der SVA Zürich realisiert wird. Da die Nachfrage gross ist, müssen die Gesprächstermine telefonisch reserviert werden.

Datum und Zeit

12. April 2011	9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
13. April 2011	9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
14. April 2011	9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8005 Zürich

Terminvereinbarungen

Termine können unter der Telefonnummer 044 448 58 90 vereinbart werden.

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00, www.svazurich.ch

Umwelt-Ecke



Hol- und Bringtag

Samstag, 14. Mai 2011

Gelegenheit zur Abgabe von nicht mehr benötigten, aber noch brauchbaren bzw. funktions-tüchtigen Gegenständen.

Voranzeige

Häckseln Montag, 28. März 2011

Zentrale Entsorgungsstelle

Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		

Wasserversorgung



Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 32 78

www.bachenbuelach.ch
www.wasserqualitaet.ch

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!



Primarschule

Aus der Schulpflege

Zusätzliche Schulgemeindeversammlung vom 21. März 2011, 20.00 Uhr

Aussergewöhnliche Geschäfte, deren Verabschiedung nicht bis zur Juni Schulgemeindeversammlung warten können, veranlassen die Schulpflege, eine zusätzliche Schulgemeindeversammlung anzusetzen. Am Montag, 21. März 2011, werden um 20.00 Uhr folgende Themen behandelt und hoffentlich von der Schulgemeindeversammlung gutgeheissen:

1. Einführung von Schulsozialarbeit auf das Schuljahr 2011/12
2. Neue Personalverordnung PVO
3. Neue Behördenentschädigungsverordnung BeVO
4. Zweckverband Heilpädagogische Schule Bezirk Bülach – Statutenreform

Informieren Sie sich über die interessanten Geschäfte unter www.psb.ch oder www.bachenbuelach.ch und lesen Sie unten auch über den Informationsanlass der Schule Bachenbülach zur Einführung von Schulsozialarbeit. Wir freuen uns auf viele Interessierte!

Tag der offenen Tür

Im Rahmen der Schulbesuchswoche vom Montag 18. – Donnerstag 21. April 2011 haben Sie die Möglichkeit **am Mittwochmittag, 20. April 2011** die Schule neu zu entdecken! Ein «Tag der offenen Tür» schliesst das Projekt Erweiterung Schulanlage Halden ab unter dem Motto «Schuel Bachäbüli, geschter – hüt - morn. Mir fiired hüt!». Für die Kleinen gibt's Attraktionen wie Eiermalen, Theater, Kids-Aerobic, Zaubershow und Hüpfburg. Für Gross und Klein sind geführte Touren geplant um die Neuerungen zu entdecken, eine Vernissage mit alten Klassenfotos, Süßes und Snacks aus aller Welt. Das Ganze wird mit einem Abschlussapéro abgerundet. Helfen Sie uns mit, eine Vernissage mit Klassenfotos von Schülerinnen und Schülern, die in Bachenbülach gross und grösser geworden

sind, zu gestalten. Die Schule Bachenbülach ruft ehemalige Schülerinnen und Schüler auf, ihre alten Klassenfotos zu suchen und diese für die Vernissage der Schule zur Verfügung zu stellen. Bitte beschriften Sie diese Fotos mit Schuljahrgang, Klasse und Name der Klassenlehrerin und/oder Klassenlehrers und senden Sie uns diese bis zum 4. April 2011 zu:

Schulverwaltung, Schulhaus Halden
«Fotovernissage», 8184 Bachenbülach

Legen Sie bitte ein adressiertes Couvert bei, damit wir Ihnen Ihr Klassenfoto wieder zurücksenden können. Besten Dank für Ihren Beitrag zur Vernissage an der Schule Bachenbülach und herzlich willkommen am «Tag der offenen Tür»!

Schulsozialarbeit: Wunsch oder Notwendigkeit?

Was steckt hinter dem Namen «Schulsozialarbeit», was kostet und was bewirkt sie an der Schule Bachenbülach? Antworten zu diesen Fragen erhalten Sie am Informationsabend, 7. März 2011 um 19.30 Uhr im Singaal der Schule Bachenbülach.

Das Geschäft Schulsozialarbeit wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an der Gemeindeversammlung vom 21. März 2011 durch die Schulpflege unterbreitet und zur Annahme empfohlen, damit die Schule Bachenbülach weiterhin attraktiv für Schulkinder, Eltern und Lehrpersonen bleibt.

Die Anforderungen an die Volksschule sind gestiegen. An erster Stelle steht immer noch der Bildungsauftrag – jedoch wirken sich gesellschaftliche Veränderungen vermehrt auf das schulische Verhalten der Kinder aus. Die Lehrpersonen können vieles, aber nicht alles auffangen. Wenn einzelne Kinder sehr viel Zeit beanspruchen, besteht die Gefahr, dass die restlichen Schulkinder zu kurz kommen. Der Schule werden auch vermehrt Aufgaben aufgelegt, die wenig mit Bildung und viel mit allgemeiner Erziehung und Prävention zu tun haben. Die Schulsozialarbeit erfasst die sozialen Schwierigkeiten und Nöte der Kinder und

übernimmt eine zentrale Funktion zwischen Schule und Familie. Sie erkennt frühzeitig Gefährdungen und handelt sowohl intervenierend als auch präventiv. Die Kinder werden in sozialen Belangen frühzeitig sensibilisiert. So können verschiedenste Therapien vermieden werden. Den Eltern bietet die Schulsozialarbeit eine unbürokratische Beratungsstelle. Mit der Einbettung der Schulsozialarbeit an der Schule Bachenbülach kann die Schulqualität beträchtlich gesteigert werden, indem «die Mitte der verschiedenen Klassen» durch Unterstützung der Lehrpersonen gestärkt wird. Optimalste Lernvoraussetzungen für jedes Kind ist unser Ziel. An der Gemeindeversammlung vom 21. März 2011 beantragt die Schulpflege den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dieses Geschäft Schulsozialarbeit anzunehmen. Die Schulpflege dankt für Ihr Interesse und Ihr Engagement zugunsten aller Schulkinder in Bachenbülach.

Retraite der Schulpflege vom 15./16. Januar 2011

Bereits als traditionell kann die jährliche Retraite der Schulpflege im Januar, unterstützt durch Schulleitung und Leitung Schulverwaltung, bezeichnet werden. Auch dieses Jahr

zeigte sich, dass die Investition in ein gemeinsames Wochenende – dieses Jahr im schönen, stillen Kloster Kappel – aus verschiedenen Gründen richtig und wichtig ist. Zum einen konnte während zwei Tagen intensiv an Strategiezielen gearbeitet werden, die der Schulkonferenz an ihrer Weiterbildung im Mai als Rahmen bei der Erarbeitung des Schulprogramms und der Jahresplanung gelten. Zum anderen ist ein Austausch ohne Zeitdruck, in einer anregenden Umgebung, wertvoll für die Einheit einer Behörde, die sonst nur alle paar Wochen abends in voller Formation zusammenkommt.

Ein Ergebnis der diesjährigen Retraite ist der «Kompass 2014», der mit seinen Legislaturzielen auch für die Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach interessant sein dürfte. Er ist auf der Homepage www.psb.ch aufgeschaltet. Vor dem Nachtessen erhielten wir eine spannende Führung durch die Geschichte des Klosters Kappel, das bis vor kurzem den Namen «Haus der Stille» hatte. Die wechselhafte Historie der verschiedenen Gebäude zeigte uns auf, wie kurzlebig und veränderbar Strukturen sind – und wir von der Schule fühlten uns dabei ganz zuhause... Zum Nachtessen gab es dann glücklicherweise doch keine Kappeler Milchsuppe!

Kalender

Gründonnerstag	21. April 2011, Schulschluss um 12.00 Uhr
Ostern	22. – 25. April 2011
Frühlingsferien	26. April bis 6. Mai 2011

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

Kontaktstellen

Schulhaus Halden

Schulhaus Halden
Halden 16
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 39 22
www.psb.ch

Schulverwaltung

Pavillon Schulhaus Halden
Postfach 14
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 47 59
schulverwaltung.bachenbuelach@psb.ch

Elternrat der Primarschule Bachenbülach

Schulsozialarbeit auch bei uns!

Liebe Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher

Wie Sie aus dem Bericht der Schulpflege erfahren, sollen an unserer Schule die Eltern, Schulkinder und Lehrpersonen nach Möglichkeit schon ab August 2011 die Unterstützung eines Schulsozialarbeiters in Anspruch nehmen können.

Die Mitglieder des Elternrates, das heisst jeweils zwei Elternvertreter aus jeder Klasse, wurden über dieses Projekt vorgängig informiert. Wir haben aus erster Hand erfahren, welche Aufgaben ein Schulsozialarbeiter übernehmen kann, wo er/sie Unterstützung bieten kann und inwiefern auch unsere Kinder und wir als Eltern davon profitieren können. Auch Sie können sich am **7. März 2011** an der **öffentlichen Informationsveranstaltung** darüber informieren und sich dazu eine Meinung bilden.

Der Elternrat unterstützt dieses Vorhaben und erachtet es als dringend notwendig, dass es an der Gemeindeversammlung gutgeheissen wird. Darum beziehen wir hier klar Stellung und möchten auch Sie davon überzeugen, dass die Schulsozialarbeit ein wichtiger Bestandteil einer guten und zukunftsgerichteten Schule ist. Dazu einige Fakten und Argumente:

- Die Unterstützung dient nicht nur Lehrpersonen, sondern vor allem auch Eltern und SchülerInnen.
- Pro aktiv beraten, Probleme aktiv angehen und lösungsorientiert arbeiten; die Aufgaben eines Schulsozialarbeiters sind sehr vielfältig und genau in Bereichen, wo Eltern, Schüler und Lehrer oft alleine stehen.

- Lehrpersonen arbeiten lieber in Schulgemeinden, in denen Schulsozialarbeiter tätig sind, machen das bei Neuanstellungen zum Teil sogar zur Bedingung. Gerade in Zeiten des Lehrermangels also eine Möglichkeit gute Lehrerinnen/Lehrer an unserer Schule zu behalten und neue Stellen mit engagierten PädagogInnen zu besetzen.
- Unsere Bachenbülacher Kinder profitieren von Lehrpersonen, welche sich wieder vermehrt auf ihre Kernkompetenz, das Unterrichten, konzentrieren können.
- In den Gemeinden der Bezirke Bülach und Dielsdorf arbeiten an fast allen Schulen Schulsozialarbeiter. Lediglich in sieben Gemeinden, so auch in Bachenbülach, fehlt dieses Angebot noch.

Erfahrungen aus den Schulgemeinden mit Schulsozialarbeit sind sehr positiv.

Ein solches Angebot ist darum aus unserer Sicht sehr wünschenswert, auch wenn es wie so vieles nicht gratis ist. Die Kosten sind jedoch sehr moderat und das Geld gut investiert. Damit dieses Anliegen der Lehrerschaft, der Schulpflege und des Elternrates eine Chance hat, müssen möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger informiert und für die gute Sache mobilisiert werden. Es ist darum wichtig, dass auch SIE sich am 21. März 2011 an der Gemeindeversammlung für die Schulsozialarbeit an der Primarschule Bachenbülach aussprechen indem Sie das Geschäft annehmen. Wir zählen auf die Unterstützung von Ihnen als Eltern, Grosseltern und EinwohnerInnen, denen eine gute Schule im Dorf ein Anliegen ist!

*(Im Namen des Elternrates:
Simone Kuchler & Cyrill Zimmermann)*

Wichtige Daten:

7. März 2011, 19.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Halden:
Informationsveranstaltung zum Thema Schulsozialarbeit

21. März 2011, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle:
Gemeindeversammlung, unter anderem mit dem Geschäft «Schulsozialarbeit»



KiZ – Kind im Zentrum

«Tag der offenen Tür»

Wir öffnen die Tür im KiZ für Sie und freuen uns auf Ihren Besuch.

Freitag, 18. März 2011, von 8.15 – 11.45 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns viele Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher willkommen zu heissen.

Kontakt

«Kind im Zentrum»

Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 411 58 24; E-Mail: info@kiz.ch

Elternbildung West

Veranstaltungen März 2011



Grenzen setzen und Freiraum geben

Kinder brauchen von ihren Eltern Ermutigung und Freiraum, aber auch Regeln und Grenzen. So erleben Kinder, wie sie Beziehungen gestalten und Verantwortung übernehmen können – die Grundlagen für ein selbstbestimmtes und glückliches Leben.

Impulsabend auf Grundlage des STEP-Elterntrainings am Dienstag, 15. März 2011, 20.00 – 22.00 Uhr, Fr. 10.00, Paare Fr. 15.00

Kurs vom 22. März bis 7. Juni 2011, 19.30 – 22.00 Uhr, Fr. 315.00, Paare Fr. 510.00; jeweils im Kursraum des Jugendsekretariats an der Winterthurerstr. 11, in Bülach.

Kursleiter ist Martin Gessler, Erwachsenenbildner und zert. STEP-Kursleiter.

Anmeldeschluss: 17. März 2011

Kampfspiele für Väter und Söhne

Im Spiel und Wettstreit kommen Väter und Söhne dynamisch miteinander in Kontakt. Sie begegnen sich und der Gruppe mit Fairness und Sorgfalt. Selbstwahrnehmung und Vertrauen werden gestärkt, eigene Grenzen werden besser kennen- und achten gelernt. Für Väter mit ihren 7- bis 12-jährigen Söhnen.

Der Kurs findet statt am Samstag, 19. und 26. März 2011, von 13.00 – 15.30 Uhr im Schulhaus Lindenhof, Turnhalle, Schulstrasse 1, 8180 Bülach; Kosten Fr. 110.00
Kursleitung Bruno Manser, Erlebnispädagoge, Lehrer.

Anmeldeschluss: 14. März 2011

Trennung, Scheidung – was Paare wissen müssen

Die juristischen Schritte einer Trennung und Scheidung werden erklärt. Berichte aus der Praxis in der Begleitung von Paaren informieren Eltern, wie sie ihre Erziehungsverantwortung trotz Trennung zum Wohl der Kinder wahrnehmen können.

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 30. März 2011 von 20.00 – 22.00 Uhr im Kursraum des Jugendsekretariats an der Winterthurerstrasse 11, in Bülach und kostet Fr. 15.00.

Die Kursleitung haben Renate Vogel, Sozialwissenschaftlerin, Leiterin Mediation Bülach und Armin Seger, Bezirksrichter. Anmeldung nicht erforderlich.

Anmeldung und Information

Elternbildung, Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Tel. 044 855 65 60, eb.west@ajb.zh.ch

Volkshochschule Bülach

Sommersemester 2011

Kultur und Gesellschaft

Die Krise des Journalismus – Eine Herausforderung für die Öffentlichkeit

Dr. Roman Berger, Journalist und ehem. TA-Korrespondent
15. und 22. März 2011, 19.15 – 21.00 Uhr, Fr. 50.00

Kunst: Die grossen Sammlungen in Winterthur

Johanna Wirth, Kunsthistorikerin
19. März 2011, Römerholz, 14.15 – 15.45 Uhr
2. April 2011, Stadtgarten Oskar Reinhart, 14.15 – 15.45 Uhr
16. April 2011, Kunstmuseum Winterthur, 14.15 – 15.45 Uhr
Fr. 95.00 inkl. Eintritte, einzelne Veranstaltungen Fr. 33.00

Lebensqualität im Alter – wie denn?

Monika Stocker, ehem. Stadträtin von Zürich
7. März 2011, 14.00 – 16.30 Uhr, Fr. 35.00

Über den dialogische Charakter der Sprache.

Bei Martin Buber 1878 – 1965

Dr. Imelda Abbt, Dr. theol., Philosophin
15. März 2011, 14.00 – 16.30 Uhr, Fr. 35.00

Die massgebenden Menschen

Vertiefung

Dr. Imelda Abbt, Dr. theol., Philosophin
16./23. und 30. März 2011, 18.00 – 20.30 Uhr, Fr. 75.00

Literatur und Sprachen

Mario Vargas Llosa

Literaturpreisträger 2010

Dr. Rita Catrina Imboden, PD für Spanische und Hispanoamerikanische Literatur, UNI Zürich
23. März 2011, 19.30 – 21.15 Uhr, Fr. 25.00

Français conversation

Marika Delaloye, Sprachlehrerin
10. März 2011 – 7. Juli 2011 (13 x Do), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 368.00

Mensch und Gesundheit

Yoga am Mittwoch

Kraft tanken mit Hatha Yoga über Mittag

Gerry Knecht, Yogalehrerin
2. März 2011 – 20. April 2011 (8 x), Fr. 168.00 und
11. Mai 2011 – 13. Juli 2011 (10 x), Fr. 210.00, beide zusammen Fr. 357.00

Den Rücken stärken

Francesca Paradiso Hugentobler, Ayuryoga-Lehrerin
Kurs 311, Mittwoch 2. März 2011 – 13. Juli 2011, 20.00 – 20.50 Uhr, Fr. 225.00 (18 x)
Kurs 312, Freitag 4. März 2011 – 8. Juli 2011, 18.30 – 19.20 Uhr, Fr. 175.00 (14 x)

Natur und Umwelt

Elektrobiologie

Über Funkstrahlen, Elektromagnetismus und weitere Phänomene
Hans Kauer, Elektrobiologe
31. März 2011, 19.30 – 21.30 Uhr, Fr. 28.00

Mein Garten

Pflegeleicht, schön und voller

Überraschungen

Nelly Kick-Romann
17./24. März 2011 bis 2. April 2011, 19.00 – 22.00 Uhr (Do), 10.00 – 13.00 Uhr (Sa), Fr. 190.00

Formen und Gestalten

Kunstvolle Vasen und Schalen aus Papier und Papiermaché

Tom Küffer, Maler und Gestalter
5. und 12. März 2011, 09.00 – 16.00 Uhr,
Fr. 250.00 (Material ca. 20.00)

Malen mit Acryl

Eva Ramseier, Künstlerin und
Erwachsenenbildnerin
Kurs 602, 7. März 2011 – 4. April 2011
(5 x Mo), 19.00 – 21.30 Uhr, Fr. 225.00
(Material ca. Fr. 25.00)
Kurs 603, 23. Mai 2011 – 13. Juni 2011
(4 x Mo), 19.00 – 21.30 Uhr, Fr. 180.00
(Material ca. 25.00)
Kurs 604, beide zusammen (9 x Mo),
Fr. 390.00 (Material ca. Fr. 50.00)

Bildbearbeitung mit Photoshop Elements Wie machen wir gute Bilder noch besser

Simone Glauser, Fotografin
16. März 2011 – 13. April 2011, (5x Mi),
19.30 – 21.30 Uhr, Fr. 240.00

Laufende Kurse: **Aqua-Jogging und Wasserfitness** in Bülach, Winkel und Stadel und **Den Rücken stärken** sowie **Yoga am Mittwoch über Mittag** in Bülach. Daten auf Anfrage, Schnupperlektionen und Einstieg jederzeit möglich

Volkshochschule Zürich – Region Bülach

Solistrasse 74, 8180 Bülach
044 863 71 70 von 13.30 bis 16 Uhr
volkshochschule@buelach.ch
www.volkshochschule-buelach.ch

Anzeige



Peter Fischer
Ihr Berater in Bachenbülach
und Winkel

**Vorsorge und Lebensversicherungen
werden immer wichtiger.
Als Versicherungsberater der Mobiliar
bin ich auch dafür Ihr kompetenter
Partner.**

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Bülach
Kasernenstrasse 11, 8180 Bülach
Telefon 044 872 30 30, Telefax 044 872 30 31
buelach@mobi.ch, www.mobibuelach.ch

270111B09GA



Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde

Veranstaltungen im März 2011

Aktion Brot für alle/Fastenopfer in Bülach 2011

Rechtaufnahme.ch

Wie jedes Jahr liegen die Agenden zur Fastenzeit im Kirchgemeindehaus auf. Die Agenda von Brot für alle und Fastenopfer begleitet durch die Fastenzeit mit Bildern und Geschichten, die uns zum Nachdenken und Handeln inspirieren sollen: Geschichten zu Armut und Reichtum in Afrika.

Die ökumenische Kampagne 2011 thematisiert die Frage der Menschenrechte im Zusammenhang mit dem Abbau von Bodenschätzen. Das hat mehr mit uns zu tun als wir auf den ersten Blick vermuten: Ohne Bodenschätze aus dem Inneren Afrikas würden unsere Handys, Laptops oder Digitalkameras nicht funktionieren. Den Menschen in den Ländern, aus denen die dafür verwendeten Rohstoffe stammen, fehlt es am Notwendigsten.

Das Recht auf Nahrung wird 2011 mit der Tatsache verbunden, dass Menschen in Ländern, die sehr reich an Bodenschätzen sind, nicht genug zum Leben haben: Des einen Schatz, des andern Leid. Es ist uns allen möglich, auf diese Missstände aufmerksam zu machen und aktiv zu werden: Durch Ihre Teilnahme an der Unterschriftensammlung per Internet (www.rechtaufnahme.ch) unterstützen Sie die entwicklungspolitischen Forderungen der Werke: Die Aussen- und Wirtschaftspolitik unseres Landes soll kohärenter werden.

Mit Ihrer Spende können Sie Menschen in ihrem Einsatz für bessere Lebensbedingungen helfen.

Sundate – Füreinander-miteinander-Sundtag 13. März 2011

Rechtaufnahme.ch: Unterstützung für Laos

Im Rahmen der diesjährigen ökumenischen Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer empfehlen Ihnen die Kirchgemeinden in Bülach ein Projekt in Laos: Bis vor kurzem haben die Menschen in der nördlichen Bergregion vor allem von der Produktion und vom

Verkauf von Opium gelebt. Seit die Opiumproduktion verboten wurde, ist dieses Einkommen weggefallen.

Die Familien werden befähigt, ihre Probleme selbst zu lösen. Die landwirtschaftliche Produktion wird gesteigert, es werden Einkommensmöglichkeiten geschaffen und die Gesundheitssituation verbessert.

Im ökumenischen Gottesdienst am 13. März 2011 um 11 Uhr in der katholischen Kirche legen wir Ihnen dieses Projekt in feierlichem Rahmen besonders ans Herz.

Wir feiern ein buntes Sundate – Gottesdienst für Gross und Klein – und möchten alle herzlich dazu und zum anschliessenden gemeinsamen Mittagessen im Pfarreizentrum einladen!

*Für die OeME-Kommission,
Anja Niederhauser, Pfrn.*

Gottesdienst mit Pfarrer Jürg Spielmann und Taufe

Sonntag, 13. März 2011, 10.00 Uhr, Pavillon der Mehrzweckhalle

Wir freuen uns, in diesem Bachenbülacher Sonntagsgottesdienst Dominik Huser aus Bachenbülach taufen zu dürfen.

(Wegen einer Terminkollision im Pavillon wurde dieser Gottesdienst vom 6. auf den 13. März verschoben).

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche

Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gastgeberinnen und Gastgebern auch aus Bachenbülach

Dienstag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Kaffee und Kuchen für Jung und Alt

Samstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder Frühschoppen

Losungswort März 2011

*Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe;
denn von ihm kommt meine Hoffnung.
(Psalm 62,6)*

Pfr. Jürg Spielmann

Kontakte

**Ref. Kirchgemeinde Bülach
Pfarramt Bachenbülach**

Hans-Haller-Gasse 3
8180 Bülach

Telefon: 044 251 80 49

E-Mail: juergspielmann@refkirchebuelach.ch

Internet: www.refkirchebuelach.ch

Sonntagsschule Bachenbülach

Sonntagssch. Bachenb. bis zu den Frühlingsferien

Sonntagsschule

Maria, die Mutter Jesu

Am 6. März hören die Kinder noch die letzte Geschichte in der Reihe: «Tiere in der Bibel».

Dann beginnt das neue Thema: «Maria, die Mutter Jesu». Es gibt nicht viele Bibelstellen, die über Jesu Mutter Maria berichten. Am bekanntesten ist die Weihnachtsgeschichte, wo Maria natürlich eine zentrale Rolle spielt.

Wie für jeden Menschen, war die Mutter auch für Jesus eine ganz wichtige Person. Es wird deshalb spannend sein, mit den Kindern zusammen die Spuren von Maria in der Bibel zu verfolgen und auch etwas darüber zu erfahren, welche grosse Bedeutung Maria in der Kirchengeschichte, namentlich in der Römisch-katholischen Kirche, hatte und hat.

Den Abschluss der Reihe bilden wie jedes Jahr im Frühling die Geschichten um Palmsonntag und Ostern. Auch da kommt Maria vor und zwar als die um ihren Sohn trauernde Mutter.

Hier die Daten und Geschichten im Überblick:

Sonntag, 6.3.2011	Von Lämmern und Schafen (Psalm 23, Johannes 21,17, Psalm 114, Lukas 15,1–7)
Sonntag, 13.3.2011	Mein Sohn in der Welt, Lukas 1
Sonntag, 20.3.2011	Mehr als genug in Kana, Johannes 2,1–12
Sonntag, 27.3.2011	Mein Sohn leidet, Johannes 19,25
Sonntag, 3.4.2011	Maria und die Urgemeinde, Apostelgeschichte 1,14
Sonntag, 10.4.2011	Eine Palmsonntags-geschichte
Sonntag, 17.4.2011	Eine Ostergeschichte

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag, ausser in den Schulferien, von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler,
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann*



Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

9.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

9.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
Am ersten Dienstag im Monat
um 9.15 Uhr Eucharistiefeier auf
italienisch/deutsch, besonders für
ältere Menschen, anschliessend
Zusammensein im Pfarreizentrum.

Agenda im März 2011

1. Pfarrei-Treff, 19.30 Uhr im Foyer
3. Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr
3. Generalversammlung Männerverein, 19.00 Uhr
4. Jassnachmittag, 13.30 Uhr
4. Weltgebetsstagsfeier, 20.00 Uhr in der reformierten Kirche
5. Jugendgottesdienst, 19.00 Uhr
- 5./6. 3. Gesamtanlass zur Firmung 2011
6. Ökumen. Fiire mit de Chliine, 11.15 Uhr in der reformierten Kirche
6. Heilungsgottesdienst zum Tag der Kranken, 14.30 Uhr in der Krypta
8. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
9. **Aschermittwoch:** Beginn der Fastenzeit, Feier der Asche, 19.15 Uhr
10. Generalversammlung Frauenverein, 19.00 Uhr
13. Ökumen. Fürenand-Mitenand-Sunntig, 11.00 Uhr,
anschl. Mittagessen im Pfarreizentrum
- 14./15. Elternabend für die Eltern der Drittklässler, 20.00 Uhr
19. Kinder-Kirchentag für die Drittklässler
19. Jugendgottesdienst, 19.00 Uhr
20. Mittagessen für alle Pfarreinangehörigen, 12.00 Uhr (Männerverein)
20. Panflötenkonzert mit Harfe, 17.00 Uhr
24. Generalversammlung St. Nikolausgesellschaft, 19.00 Uhr
26. Chinderdisco (Blauring/Jungwacht)
27. Familiengottesdienst, 11.00 Uhr
28. Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
29. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
29. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 2
31. Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr

Kontakte

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach, Scheuchzerstrasse 1, 8180 Bülach

Tel. 043 411 30 30, E-Mail: paledzki@zh.kath.ch, Internet: www.kath.ch/buelach

Die sanften Missionare

Cyrrill und Methodius – Schutzpatrone Europas

Die griechischen Brüder Cyrrill († 869) und Methodius († 885) haben begonnen, was über 1000 Jahre später im II. Vatikanum offiziell deklariert wurde: Die Liturgie in der jeweiligen Muttersprache zu feiern, damit niemand, der das offizielle Kirchenlatein nicht versteht, ausgeschlossen ist. Sie haben vielen innerkirchlichen Widerständen zum Trotz eine für damalige Verhältnisse weltoffene Mission betrieben. Statt die slawischen Völker, bei denen sie als Missionare wirkten, der traditionellen kirchlichen Lehre unterzuordnen, passten sie die Liturgie dem Lebensraum der Menschen an. Sie übersetzten biblische und liturgische Texte in die Sprache der Menschen statt sie umgekehrt zu zwingen, eine ihnen völlig fremde Sprachen zu lernen, in der sie nie Heimat und einen persönlichen Bezug zu Gott gefunden hätten.

Der Begriff Mission hinterlässt oft einen negativen Beigeschmack, weil Mission oft nichts anderes war als fremden Kulturen das Christentum aufzuzwingen und sie von ihren eigenen Wurzeln abzuschneiden. Viele Völker haben durch diese Art der Missionierung in Gott einen Zwingherrn gesehen, dem sie sich unterordnen mussten. Cyrrill und Methodius stehen für eine behutsame Ausbreitung des christlichen Glaubens, in der sie den Menschen mit Respekt begegneten und die Frohe Botschaft des Evangeliums nicht zu einer Drohbotschaft verkommen liessen. Papst Johannes Paul erklärte die Brüder 1980 zu Schutzpatronen Europas.

*Im Namen des Pfarreiteams
grüsse ich Sie ganz herzlich.*

*Sebastian von Paledzki,
Diakon Röm.-kath. Kirche Bülach*

Evangelische Täufergemeinde

Irdische und himmlische Identität

Flughafen Lima. Internationale Flüge. Passkontrolle. Ich bin spät dran. Der Kontrolleur blättert in meinem Pass. Schaut mich an. Schaut in den Pass. Nimmt den Stempel in die Hand und presst ihn auf Seite 4. «It's boarding time. Go! Go!»

Eine halbe Stunde später sitze ich in der Boeing 777 und fliege der Heimat entgegen. Mein Pass gab mir soeben die nötige Identität für die Ausreise. Es gab keine Zweifel. Ich bin ich! Aber eigentlich brauchen wir ein doppeltes Bürgerrecht!

Unsere irdische Identität genügt nicht, wenn es um die ganz grossen Fragen des Lebens geht. Wenn Zeit, Raum und Geld keine Rolle mehr spielen, kann ich meinen roten Pass nicht mehr selbstsicher vorweisen. An der Himmelstür sagt mir mit dem Schweizerpass niemand mehr

freundlich: «Go! Go!» Jesus Christus hat gesagt: «Ich werde euch Wohnungen im Himmel bereiten.» Er steckt uns einen himmlischen Pass zu, mit dem wir die Grenze des Irdischen überschreiten können. Er macht uns zu Himmelsbürgern. Seinen göttlichen Pass nehme ich an, indem ich auf Gott vertraue, indem ich ihn in mein Leben einlasse, indem ich mich von ihm führen lasse. Es ist gut, Doppelbürger zu sein.

textlive.ch



Voranzeige: Popmusical

16. & 17. April 2011, jeweils 18.00 Uhr

Eintritt frei!

Alt & jung, gross & klein, alle sind

herzlich eingeladen!

zum eindrücklichen Ostermusical
gespielt von Kindern der Sonntagsschule



Spezielle Veranstaltungen im März



Donnerstag, 10. März, 14.00 Uhr
Samstag, 12. März, 14.00 Uhr
Samstag, 26. März, 14.00 Uhr
Samstag, 26. März, 20.00 Uhr

Senioren-Nachmittag
Jungschar-Nachmittag
Jungschar-Nachmittag
Büli-Süd, Abendgottesdienst,
nicht nur für Junge

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt.

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Chorproben:	jeden Montag, 20.00 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Samstagabend-Gottesdienste:	unregelmässig, siehe www.buelisued.ch

Haben sie Fragen? Brauchen sie Rat oder Hilfe?
Jederzeit unter 043 497 67 29 und www.etgbachenbuelach.ch

Wichtige Kontakte

Notfallnummern			
Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		044 813 30 31	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztefon		044 421 21 21	
Spital Bülach		044 863 22 11	
Zahnärztlicher Notfalldienst		079 819 19 19	
Gesundheitsdienste Bachenbülach			
Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin		044 860 64 64	
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung		Fax 044 860 06 35	
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin		044 860 93 28	
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung			
Schulzahnklinik		044 860 38 66	
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr			
Coop Vitality		044 860 29 19	
im Coop Center, Grabenstrasse		Fax 044 860 32 13	
Spitex-Verein Bachenbülach		044 862 00 51	
Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach		Fax 044 862 00 51	
Hebammendienste		076 372 71 77	
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach		079 255 85 28	
Rotkreuz-Autodienst		044 860 01 51	
Einsatzleitung: Frau V. Maag, Halden 11, 8184 Bachenbülach Vertretung: Spitex-Verein			
Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz		044 886 30 20	
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung		044 860 80 20	
Beratungsstellen			
Jugendsekretariat der Bezirke Bülach und Dielsdorf		043 259 95 00	
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)			
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat			
Kleinkindberatung Bezirk Bülach			
Mütter- und Väterberatung		044 804 40 39	
Telefonische Beratung:	täglich	08.30 – 10.30 Uhr	
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag	09.30 – 11.30 Uhr und	
	Donnerstag	13.30 – 16.00 Uhr	
Ehe- und Lebensberatung		044 860 83 86	
Rössligasse 5, 8180 Bülach			
Berufsberatung Bezirk Bülach		044 804 80 80	
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten			
Diverse Kontakte			
Poststelle Bachenbülach		058 453 64 62	
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,		
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr		
Kinderkleiderbörse		044 860 33 19	
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr			



Bachebüler Kalender

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

MÄRZ 2011

6. März, Sonntag Mehrweckhalle	11.30 – 17.00 Uhr
17. Bachebüler Blasmusig-Sunntig Dorfmusik Bachebülach	
7. März, Montag Singsaal Schulhaus Halden	19.30 Uhr
Informationsabend «Einführung Schulsozialarbeit in Bachebülach» Primarschulpflege Bachebülach	
10. März, Donnerstag Pavillon	12.00 – 13.30 Uhr
Mittagessen für pensionierte Einwohner Frauenverein Bachebülach	
10. März, Donnerstag Mehrweckhalle	17.30 – 20.30 Uhr
Blutspende-Aktion Samariterverein Bachebülach	
13. März, Sonntag Pavillon	10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bülach	

21. März, Montag Mehrweckhalle	20.00 Uhr
Gemeindeversammlung Politische Gemeinde/Primarschulgemeinde	
25. März, Freitag	19.00 – 20.00 Uhr
26. März, Samstag Theorielokal Werkhof	08.30 – 16.30 Uhr
Nothilfekurs Samariterverein Bachebülach	

APRIL 2011

3. April, Sonntag Gemeindehaus	08.00 – 09.00 Uhr
Regierungsrats- und Kantonsratswahlen Politische Gemeinde Bachebülach	
7. April, Donnerstag	
8. April, Freitag und 9. April, Samstag Mehrweckhalle	jeweils 20.00 Uhr
Theateraufführung «Wo die Hirschlein seufzen» Cheernagel-Büüni Bachebülach	
13. April, Mittwoch	
14. April, Donnerstag	
15. April, Freitag und 16. April, Samstag Mehrweckhalle	jeweils 20.00 Uhr
Theateraufführung «Wo die Hirschlein seufzen» Cheernagel-Büüni Bachebülach	
14. April, Donnerstag Pavillon	12.00 – 13.30 Uhr
Mittagessen für pensionierte Einwohner Frauenverein Bachebülach	
16. April, Samstag Ganzes Dorf	ab 09.00 Uhr
Papiersammlung Pfadi Pulacha/Jungwacht Bülach	

17. März, Donnerstag
14.00 – 17.00 Uhr

Pavillon

Gemütlicher Nachmittag

Seniorentreff Bachenbülach

18. März, Freitag
Zürichstrasse 16
08.15 – 11.45 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

«Tag der offenen Tür»

KiZ – Kind im Zentrum

16. April, Samstag und

17. April, Sonntag

Niederglatlerstrasse 3

Popmusical: Jesus von Nazareth 2

Evangelische Täufergemeinde

jeweils 18.00 Uhr

20. April, Mittwoch

Schulhaus Halden

«Tag der offenen Tür»

Primarschule Bachenbülach

nachmittags

28. April, Donnerstag

Gemeindehaus

Saisonschlussreise

Seniorentreff Bachenbülach

08.30 – 19.00 Uhr



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

Gesundheitsbehörde Bachenbülach

Weltgebetstag



Weltgebetstagsfeier in Bülach

Datum: Freitag, 4. März 2011
 Zeit: 20.00 Uhr
 Ort: Ev.-ref. Kirche,
 Hans Haller-Gasse 4
 8180 Bülach

Land: Chile
 Thema: «Wie viele Brote habt ihr?»



Der Weltgebetstag fällt, wie jedes Jahr, auf den ersten Freitag im März und wird in über 170 Ländern gefeiert. Die diesjährige **Liturgie** haben WGT-Frauen aus verschiedenen Kirchen in Chile mit dem **Thema** «Wie viele Brote habt ihr?» geschrieben. Mit dieser Frage fragte Jesus seine Jünger, die ratlos vor den 5'000 Hungrigen standen und ermutigte sie zum gesegneten Teilen der geringen Brotvorräte. Und alle wurden satt. Diese Mutmachgeschichte aus dem Markus-Evangelium stellen die Weltgebetstagsfrauen in den Mittelpunkt ihres Gottesdienstes. Das schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen! Und so begegnet einem im Weltgebetstags-Gottesdienst der chilenischen Frauen das solidarische Teilen immer wieder: in den Bibellesungen, der Landesgeschichte und der Gottesdienstgestaltung. Die folgenden Bibeltexte bilden zu diesem Thema einen Schwerpunkt in der Liturgie: 1. Könige 17, 8 – 16 Elija und die Witwe von Sarepta, Markus 6, 30 -44. Das Weltgebetstagsland Chile ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen. Auf der anderen Seite leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat. Mit der **Kollekte** werden in Chile verschiedene Projekte finanziert, wie auch andere Projekte in Afrika, Asien, Lateinamerika und in Osteuropa werden berücksichtigt.

Nach der Feier sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Chiletreff eingeladen.

Der Vorbereitungskreis und die Bülacher Kirchen



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach





Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach



Ökumenischer Arbeitskreis für Altersfragen

Dankbarkeit hat viele Gesichter

Kurszyklus für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Drei Nachmittage und eine thematische Feier.

Themen der einzelnen Nachmittage

7. März **Dankbarkeit unter der Lupe**
Montag *Facetten und Farben der Dankbarkeit*

Referat: Dr. phil. Mathias Allemant, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der psychologischen Abteilung der Universität Zürich, tätig in der Dankbarkeitsforschung

Gestaltung: Arbeitskreis

14. März **Danken – früher und heute**
Montag *Begegnung und Austausch zwischen Generationen*

Mitwirkung: Schülerinnen und Schüler der Oberstufenschule Mettmenriet Bülach mit ihrer Fachlehrerin Religion und Kultur, Jeannette Devaux

Gestaltung: Arbeitskreis

21. März **Wenn danken schwer fällt**
Montag Gestaltung: Arbeitskreis

28. März **Ökumenische Feier zum Thema**
Montag *«Dankbarkeit hat viele Gesichter»*
16.30 Uhr reformierte Kirche Bülach

Zeit: 14.00 – 16.30 Uhr mit Kaffeepause

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, Bülach

Kosten: Fr. 5.– pro Nachmittag

Leitung:

Vroni Strasser, ref. Sozialdiakonin, Kirchliche Erwachsenenbildnerin KEB
Regula Hagger, Primarlehrerin, KEB, Weiterbildung in Altersarbeit und Gerontologie

Team:

Elsbeth Amstutz, Bülach; Christine Bachmann, Bülach; Ruedi Etter, Bachenbülach; Niklaus Haslebacher, Hori; Silvia Krähenbühl, Bülach; Peter Roggwiller, Bülach; Monika Schenkel, Bülach; Martha Regina Surber, Winkel; René Zurflüh, Bülach

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen sind wir froh um Ihre Anmeldung. Wer sich jedoch spontan für einen Nachmittag entscheidet, ist selbstverständlich ebenfalls willkommen.

Anmeldung an: Vroni Strasser, Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach, Tel. 043 411 41 50, E-Mail: vronistrasser@refkirchebuelach.ch

Anzeige

26 Jahre
COIFFURE **Donatella**
Damen- und Herrensalon
in Bachenbülach

Gutschein
15% auf Méche

Zürichstr. 41, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 860 57 58
Parkplätze vorhanden

Herrenschnitt 30.–	Kopfmassage inkl. Haanwasser 3.–	Maschinen Haarschnitt 15.– 20.– 25.–	Haarfärben 35.– 45.–	Méche 35.– 60.–	Kinder 15.– 20.–
-----------------------	--	--	-------------------------	--------------------	---------------------

Wir gratulieren

März 2011



Gratulationen

Folgender Einwohnerin und folgendem Einwohner können wir zu einem Jubiläum gratulieren:

Zum 80. Geburtstag

am 2. März 2011

Gertrud Furrer-Förschner, Chürzi 4, Bachenbülach

am 31. März 2011

Ernst Zimmermann-Geipel, Bächliwis 34, Bachenbülach

*Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubilaren einen schönen Tag, viel Freude und gute Gesundheit!
Gemeinderat und Gemeindepersonal*

Einladungen

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 10. März 2011

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pavillon

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Abmeldungen bitte an Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Frauenverein
Bachenbülach

Pro Senectute

Kontaktstellen

Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller
Brünnelstrasse 12
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 33 33





Seniorentreff Bachenbülach

Einladung zur Jubiläumsreise 2011

Datum: Donnerstag, 28. April 2011
 Besammlung: 8.30 Uhr
 Abfahrt: 8.45 Uhr, vor dem Gemeinde-
 haus Bachenbülach
 Rückkehr: ca. 19.00 Uhr vor dem
 Gemeindehaus

30 Jahre Seniorentreff Bachenbülach, ehemals Herbstzeitlose

Diesen denkwürdigen Anlass wollen wir mit einer attraktiven Jubiläumsreise feiern. Dazu laden wir alle Seniorinnen und Senioren von Bachenbülach herzlich ein.

Reiseroute/Programm

Ein bequemer Reisebus führt uns von Bachenbülach auf lauschiger Strecke durch den Schwarzwald nach Hartheim/Feldkirch zum «Bohrerhof» ins Spargelparadies. Auf einer kurzen Führung wird uns viel Interessantes über den Spargelanbau vermittelt. Beim anschliessenden Mittagessen können wir diese Delikatesse geniessen. Es besteht auch die Möglichkeit, im hofeigenen Laden einige Spezialitäten einzukaufen. Um 14.00 Uhr fahren wir weiter nach Basel. Dort besuchen wir das Tinguely-Museum und tauchen ein in die technische Traumwelt des berühmten Schweizer Künstlers

Jean Tinguely mit seinen phantasievollen, technischen Wundermaschinen. Wir werden staunen und schmunzeln zugleich. Die Heimfahrt



unterbrechen wir in Eiken, wo im Gasthaus zum weissen Rössli eine schmackhafte Stärkung auf uns wartet.

Ankunft in Bachenbülach um ca. 19.00 Uhr.

Den Einwohner/innen von Bachenbülach offerieren wir diese ganztägige Jubiläumsreise **zum einmaligen Jubiläumspreis von Fr. 50.00 pro Person (ohne Getränke).**

Die übrigen Kosten werden grosszügigerweise von der Gemeinde Bachenbülach und Pro Senectute übernommen – herzlichen Dank!

Bitte mitnehmen: Identitätskarte und Euro für Getränke und persönliche Auslagen.

Abholdienst: Adelheid Ansorge, Telefon-Nr. 044 860 78 11

Anmeldung bis 2. April 2011 an:
 Monique Bieger, Lachenstrasse 54,
 8184 Bachenbülach

Anmeldung

Ich melde mich / Wir melden uns für die Reise vom 28. April 2011 an:

Name:

Vorname(n):

Adresse:

Telefon-Nr.:

Bitte gewünschtes ankreuzen

Menü 1 (mit Fleisch)

Menü 2 (vegetarisch)

Gemischter Salat
 Schweinsfilet mit Morchelsauce
 Spargelragout, Kratzete
 Spätzle vom Brett
 Beerentiramisu mit weissem Kaffeeis

Gemischter Salat
 Stangenspargeln im Blätterteig gebacken mit Morchelsauce
 Beerentiramisu mit weissem Kaffeeis

Gemütlicher Nachmittag

Donnerstag: 17. März 2011
 Zeit: 14.00 Uhr
 Ort: Pavillon bei der Mehrzweckhalle

Besuch bei den Kaiserpinguinen

Im Oktober 2010 fand die letzte Eisbrecherfahrt mit dem russischen Eisbrecher «Kapitan Khlebnikov» zu den Kaiserpinguinen statt.



Abholdienst:

Frau Adelheid Ansorge, Tel. 044 860 78 11
 Anrufe vorzugsweise ab 11.30 Uhr über die Mittagszeit

Vorschau:

Herzliche Einladung zur Jubiläumsreise am Donnerstag, 28. April 2011. Bitte beachten Sie die Ausschreibung mit allen Details und dem Anmeldetalon in dieser Mosaik-Ausgabe.

Der Schweizer Biologe, Dr. Ruedi Abbühl, begleitete diese einzigartige Reise und konnte wunderschöne Filmaufnahmen von den majestätischen Kaiserpinguinen machen.

Einem Kurzvortrag über das Leben der Kaiserpinguine folgt ein stimmungsvoller Film, der Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, in die faszinierende Eiswelt eintauchen lässt.

Wir kommen in den Genuss einer einzigartigen Reportage von Dr. Ruedi Abbühl. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen. Wir laden Sie herzlich ein, an einem unvergesslichen Naturschauspiel teilzuhaben. Ein warmer Kaffee mit Zopf holt Sie zum Schluss von der antarktischen Kälte zurück in die warme Stube.

Auf viele interessierte BesucherInnen freut sich

Ihre Vorbereitungsgruppe.

Anzeige

TANK LEER?
 044 217 70 40

Ihr Partner für
 Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland
 www.landizueriunterland.ch

agrola.ch




Alterszentrum im Grampen

Veranstaltungen im März

«JazzInn im Grampen»

Freitag, 4. März 2011, 20.15 Uhr
The Kansas City Seven Renewal Band

Freitag, 18. März 2011, 20.15 Uhr
Vincent Benedetti Hardbop World

Reservierungen über Telefon 043 411 37 36

Musikalisches

Dienstag, 8. März 2011, 15.00 Uhr
**Konzert mit dem Vokalensemble
«Voskresenije» aus St. Petersburg**
im Surber-Saal

Donnerstag, 17. März 2011, 19.00 Uhr
**Konzert mit dem
«Männerchor Bachenbülach»**
im Restaurant

Mittwoch, 23. März 2011, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Grampen
im Surber-Saal

Freitag, 25. März 2011, 14.30 Uhr
Konzert mit «Shirin Wälchli»
im Surber-Saal

Diverses

Freitag, 11. März 2011, 14.30 Uhr
**«Griechenland: Die Farben des Meeres»
Dia-Vortrag von Samuel Haldemann**
im Surber-Saal

Sonntag, 13. März 2011, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff
im Mehrzweckraum

Montag, 21. März 2011, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
im Aufenthaltsraum 2. Obergeschoss

Galerie «Im Grampen»

«...Farbreime»

Ausstellung von Eveline Walker
Vernissage: Samstag, 26. März 2011,
16.00 Uhr
Finissage: Freitag, 29. April 2011

Vorschau April

Freitag, 8. April 2011, 15.00 Uhr
Tango mit Goldberger

Freitag, 15. April 2011, 14.30 Uhr
«Musik des Herzens»
Unterhaltung mit Mirijam Wullschleger und
Tatjana Schaumova

Freitag, 29. April 2011, 14.30 Uhr
Duo Heinz und Heinz

und sonst...

und unser Restaurant «Im Grampen»
täglich für Sie geöffnet
(365 Tage) von 8.00 – 19.00 Uhr
Reservierungen über Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
Allmendstrasse 1
8180 Bülach

Telefon 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch

Ajuga



Kontakte

Plattform Glattal, 8305 Dietlikon, Bahnhofstrasse 47, Nora Tschudi

Telefon: 079 206 84 28 oder Telefon: 044 804 80 00 oder Telefax: 044 804 80 01

E-Mail: nora.tschudi@plattformglattal.ch

Kinder- und Jugendkommission Bachenbülach



Informationen aus der Kinder- und Jugendkommission

Neue Präsidentin der KJKO

Am 1. Februar 2011 bin ich vom Gemeinderat als neue Präsidentin der Kinder- und Jugendkommission gewählt worden. Seit 2008 bin ich als Mitglied in der Kinder- und Jugendkommission tätig und konnte so von Anfang an bei vielen Projekten mitarbeiten. Mit viel Freude setze ich mich für die junge Generation von Bachenbülach ein, nicht zuletzt auch, da ich selbst Mutter von drei Kindern bin. Gerne nehme ich die neue Herausforderung an und wünsche den Kindern und Jugendlichen viele schöne Stunden mit unseren verschiedenen Angeboten.

Patricia Brunner

Ferienpass

Die Vorbereitungen für den Ferienpass in den Frühlingsferien laufen bereits wieder auf Hochtouren. Wir werden auch dieses Jahr wieder altbewährtes und tolle neue Angebote im Programm haben.

Die Ferienpässe 2011 finden wie folgt statt:

Frühlingsferien: Dienstag, 26. April 2011 bis Sonntag 8. Mai 2011

Herbstferien: Samstag, 8. Oktober 2011 bis Sonntag 23. Oktober 2011

Kinderspielplatz beim Pavillon

Mitte Februar ist mit dem Bau des Kinderspielplatzes beim Pavillon begonnen worden. Am Mittwoch, 16. März 2011 werden mit tatkräftiger Unterstützung von einigen Kindern und Jugendlichen der Weidenzaun und das Weidenhaus gesteckt. Natürlich ist jedermann/-frau zum Mithelfen willkommen. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie von Fabienne Bösch, Aktuarin KJKO, 044 864 34 80.

Fabienne Bösch, Aktuarin



Pfadi Pulacha

D'Pfadi vo Bachebülach und Bülach

Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennen zu lernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils im Anschlagkasten gegenüber dem Gemeindehaus Bachenbülach, bei der Metzgerei Rhyner in Bülach oder auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen: **Weitere Infos über die Pfadi findest du unter www.pulacha.ch**

Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Philipp Kalberer «Sioux» Tel. 044 860 37 38
Gätterli 25
8184 Bachenbülach

Meute Sirah (Wölfli der Buebe-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Kevin Krebsler «Calimero» Tel. 044 862 11 16
Breitweg 1
8185 Winkel

Trupp Larix (Meitli-Pfadi Bülach, 5. Kl. – 3. Sek.)

Andrea Zürcher «Serafina» Tel. 044 860 24 31
Gätterli 24
8184 Bachenbülach

Meute Phoenix (Bienli der Meitli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Jasmina Mendelin «Zora» Tel. 044 861 16 67
Eschenmosenstrasse 3
8184 Bachenbülach

Anzeige

Der Schleifer kommt wieder



Jedes Jahr in Ihrer Gemeinde

Bolleter Schleiferservice

Haushalt, Garten, Gewerbe

Ernst Hofmann im Beroli 125, 8424 Embrach, www.schleiferservice.ch

29. März bis 1. April beim Rest. Rose

Messer, auch mit Wellenschliff, Scheren, Gartenwerkzeug, Heckenscheren, Rasenscheren etc. können im Werkstattwagen abgegeben und später frisch geschliffen wieder abgeholt werden.

Öffnungszeiten:

8.00–12.00 / 13.30–17.30

Telefon: 044 865 23 89

Keine Haustürbesuche / Plakate beachten

Verein Eltern, Jugend & Kind



Fasnachtsumzug 2011



Ein riesiges Dankeschön der Fläsche-Gugge aus Bülach und der Babylochgugge aus Rorbas für ihren tollen Auftritt!!!

Ebenfalls möchten wir uns bei der Colonia Libera und bei der Vorort-Garage für ihr grosszügiges Sponsoring, bei der Gemeinde Bachenbülach und der Feuerwehr für ihre tolle und unkomplizierte Unterstützung und bei allen Helferinnen und Helfern, Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern für ihre Mithilfe bedanken – nur dank euch bleibt ein solcher Anlass bestehen!!!

Wir freuen uns bereits auf eine Böögli-reiche Fasnacht im 2012!!!

*ELJUKI Bachenbülach
Priska Maag*

*Die Bachenbülacher- Fasnacht ist vorüber
Am Umzug ging es drunter und drüber
Wilde Tiere, Hexen, Ritter und auch Prinzessinnen
Sprangen alle wild herum – wie von Sinnen
von zwei tollen Guggen unterhalten und begleitet
hat die Fasnacht 2011 viel Freude bereitet*



Cheernagel-Büüni

Ein Wagnis besonderer Art



Keine Angst – die Cheernagel-Büüni zieht nicht ins Dschungel-Camp. Aber in die Berge, auf die Alp.

Nun ist das ja eigentlich noch kein besonderes Wagnis. Wenn man der Sennerin Meta Moosbacher glauben darf, ist hier die Welt noch heil, das Wasser klar und die Luft rein. Titus Dirrmoser, der gefährlichste der berühmten Dirrmoser-Drillinge, klärt allerdings schon lange nicht mehr ab, ob die Luft rein ist. Wenn er Hunger hat, dann schießt er einen Hirsch und kümmert sich wenig darum, ob der neue Wildhüter etwas gegen die Wilderei unternimmt oder nicht. Spätestens da wird es gefährlich. Und zwar nicht nur für Adalbert, den Hirsch, sondern auch für Xaverl Waidacher und die Dirrmoser-Brüder. Weil aber die Welt in den Bergen noch heil ist, geht die ganze Geschichte natürlich gut aus.

Das besondere Wagnis gehen ja auch gar nicht die Figuren im Stück ein, sondern die Spieler und Spielerinnen der Cheernagel-Büüni, denn erstmals in der Vereinsgeschichte tauchen in einem Stück ein paar Lieder auf, und die müssen nun mal gesungen werden.

Da haben nun aber einige von uns leer geschluckt, auch solche, die schon seit Jahren auf der Bühne stehen. Singen? Was, ich auch? Was, allein?

Um es kurz zu machen: Wir sind das Wagnis eingegangen. Es gibt ein paar kurze Lieder, dazu haben wir bekannte Melodien mit neuen, passenden Texten versehen, und Noel Girstmair begleitet uns. Also kein Playback, keine Konserven, sondern alles echt, ohne Netz und doppelten Boden. Fehlt nur noch der DJ Bobo im Publikum...

Neue Homepage: <http://cheernagel.ch>

Seit einiger Zeit wächst die neue Homepage vor sich hin, und nun ist sie so weit gediehen, dass der grösste Teil der wichtigen Informationen auf der neuen Adresse zu finden sind – natürlich auch und vor allem die Informationen zu unserer nächsten Produktion «Wo die Hirschlein seufzen». Und in nächster Zeit wird noch Einiges dazukommen, zum Beispiel Fotos von

früheren Anlässen. Besuchen Sie uns doch bei Gelegenheit und hinterlassen Sie einen Gruss im Gästebuch!

Ihre Cheernagel-Büüni

«Wo die Hirschlein seufzen» – unsere Produktion im April 2011, alles Wichtige in diesem Mosaik!

Dorfmusik Bachenbülach

S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Gerne informiere ich Sie wieder über Vergangenes und Zukünftiges der *dmbb*.

Generalversammlung vom 12. Februar 2011

Am Samstag, 12. Februar 2011, fand im Restaurant Landhus in Bülach die 30. Generalversammlung der *dmbb* statt. In diesem Jahr waren Wahlen angesagt. Erfreulicherweise stellte sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl. Einstimmig und mit grossem Applaus wurden die Bisherigen im Amt bestätigt. Der Vorstand präsentiert sich wie folgt:

Präsident: Hans Studer
 Vizepräsident: Peter Bachmann
 Aktuarin: Annemarie Studer
 Kassier: Rolf Wenger
 Beisitzer: Hansjörg Allemann

Ebenfalls stellten sich die beiden Revisoren Roland Rougemont und Hansruedi Schurter für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Auch diese beiden Herren wurden mit grossem Applaus wiedergewählt. In der Musikkommission musste die durch den Tod von Heinz Schorr entstandene Vakanz wieder besetzt und die weiteren Mitglieder bestätigt werden. Neu stellt sich Irene Nater als Mitglied zur Verfügung. Zum Schluss war auch noch der Dirigent zu wählen. Willy Rodel wurde mit tosendem Applaus und einstimmig in seiner Funktion bestätigt. Die weiteren Traktanden gaben zu keinen grösseren Diskussionen Anlass, so dass zügig zum Thema «Ehrungen» übergegangen werden konnte. Hier zeigte sich wiederum ein sehr erfreuliches Resultat. So konnten dieses

Jahr acht Musikantinnen und Musikanten für guten Probebesuch (fünf oder weniger Absenzen) mit einem schönen Weinglas ausgezeichnet werden. Bei 74 Proben und Anlässen im Jahr 2010 wiesen vier Mitglieder nur 1 Absenz auf. Die Spitzenreiter sind Hannelore Müller, Gusti Benz, Erwin Nufer und Hans Schuhmacher. Bravo!



Um 19.00 Uhr konnte Präsident Hans Studer die Versammlung schliessen und den Startschuss für den gemütlichen Teil geben.

17. Bachebüler Blasmusig-Sunntig

Lieben Sie böhmisch-mährische Blasmusik? Wie bereits im Februar-Mosaik angekündigt, findet am **Sonntag, 6. März 2011**, in der Mehrzweckhalle der **17. Blasmusig-Sunntig** statt. Nach der Eröffnung durch die *dmbb* werden Sie dieses Mal von der tawanka blaskapelle aus Mönchaltorf ZH und der Spitzenkapelle «Innsbrucker Böhmische» aus Österreich unterhalten. Selbstverständlich haben Sie auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit, ein feines Mittagessen zu geniessen. Verbringen Sie mit der *dmbb* einen unterhaltsamen, mit vielen musikalischen Höhepunkten gespickten Sonntag in fröhlicher Runde. Also nicht vergessen:

**Sonntag, 6. März 2011, Türöffnung 10.30 Uhr
 (Konzertbeginn 11.30 Uhr)
 in der Mehrzweckhalle Bachenbülach**

Wir freuen uns auf Sie!

30 Jahre



DORFMUSIK BACHENBÜLACH



17. Bachebüler Blasmusig-Sunntig



Sonntag, 6. März 2011
Mehrweckhalle
Bachenbülach

Türöffnung 10.30 Uhr
Konzertbeginn 11.30 Uhr
Gelegenheit zum Mittagessen



tawanka blaskapelle www.tawanka.ch

Die Innsbrucker
www.innsbruck-boehmische.at
BÖHMISCHE

Vorschau

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an folgenden Anlässen:

8. Mai 2011

Frühschoppenkonzert zum Muttertag in der Mehrweckhalle Bachenbülach

29. Mai 2011

Zürcher Unterländer Musiktag in Neerach ZH

Soweit die neuesten Informationen aus den Reihen der *dmbb*. Man sieht sich!

Mit musikalischen Grüßen
S'Baritönl

Kontakt

Präsident

Hans Studer, Weieracherstr. 7,
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 91 13, www.dm-bb.ch



Frauenverein
Bachenbülach

Frauenverein Bachenbülach

Kinderkleiderbörse

Ab sofort nehmen wir wieder Kleider für die wärmere Jahreszeit entgegen. Wegen Platzmangel müssen alle Winterartikel bis Ende März abgeholt werden. Alle nicht abgeholt Artikel werden einer wohlthätigen Institution übergeben.

Ort

Die Börse befindet sich im Mehrweckraum Kindergarten Bächliwis.

Öffnungszeiten

Jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet (ausser Schulferien).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Theres Nyffenegger
Telefon 044 860 33 19



GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach



Kontakte

Präsident:

Roger Steimann
c/o R. Steimann AG, Weieracherstrasse 8
8184 Bachenbülach
Telefon: 044 864 40 30
www.gewerbe-bachenbuelach.ch

Aktuar:

Stephan Hartung
c/o agdacom, Postfach 10
8184 Bachenbülach
Telefon: 044 814 15 55
info@gewerbe-bachenbuelach.ch

Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach



Herzliche Einladung zur 64. Generalversammlung

Datum: Freitag, 25. März 2011, 20.00 Uhr
Ort: Pavillon der Mehrzweckhalle
Bachenbülach

Der traditionelle Imbiss wird natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen und unseren Abend beschliessen.

Nach der Versammlung erwartet uns ein kurzer Bildervortrag über Vögel, die auf und am Wasser leben.

Auf ein gemütliches Zusammensein und auf möglichst zahlreiches Erscheinen freut sich

der Vorstand.



Vorschau

Sonntag, 15. Mai 2011
Frühjahrs-Exkursion
(alte Glattläufe, Oberglatt)

Donnerstag, 2. Juni 2011
(Auffahrt) Bannumgang

Impressum

Herausgeberin
Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik
Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.zh.ch
Fotos Umschlag: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge:
jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:
jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise
Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate
Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch



Samariterverein Bachenbülach

Kurse 2011

Nothilfekurs

Datum: 25. und 26. März 2011

Der Nothilfekurs beginnt am Freitag und dauert von 19.00 bis 22.00 Uhr, und am Samstag von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Wo: Feuerwehrgebäude
Bachenbülach

Kosten: Fr. 140.00

Anmeldungen: bitte an Gabi Petovello,
Mail: gpetovello@gmail.com
oder Telefon 044 860 97 29

Anmeldeschluss: 21. März 2011

BLS-AED-Kurs

Datum: 12. und 13. Mai 2011

Der BLS-AED-Kurs beginnt am Donnerstag und dauert von 19.00 bis 22.00 Uhr und am Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr.

Wo: Feuerwehrgebäude
Bachenbülach

Kosten: Fr. 150.00

Anmeldungen: bitte an Gabi Petovello,
Mail: gpetovello@gmail.com
oder Telefon 044 860 97 29

Anmeldeschluss: 9. Mai 2011

Weitere Nothilfekurse

27. und 28. Mai 2011

2. und 3. September 2011

25. und 26. November 2011

Weiterer BLS-AED-Kurs

3. und 4. November 2011

EVP Bachenbülach



Kantonsratswahlen 2011

Am Samstag, 12. März 2011 können Sie sich über die Kantonsratswahlen an der EVP-Standaktion beim Volg informieren. Die EVP tritt in allen Wahlkreisen mit einer eigenen Liste «Evangelische Volkspartei (EVP)» auf. Wählen Sie EVP, Liste 6 an den Züricher Kantonsratswahlen, die am 3. April 2011 stattfinden. Herzlichen Dank.

Am Dienstag, 15. März 2011 um 20.00 Uhr findet bereits die 8. GV der EVP-Ortsgruppe Bachenbülach statt. Sie findet im Sitzungszimmer

der Baumtrotte neben der Bibliothek statt. Politisch Interessierte sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Und gestalten Sie die Politik von Bachenbülach aktiv mit. Als Mitspielerin oder als Mitspieler. In der EVP – der Partei, die sich für das Wohl aller Bewohnerinnen und Bewohner einsetzt.

«Menschliche Politik für Bachenbülach»

Die EVP-Ortsgruppe Bachenbülach

Kontakt

Präsident:
Andreas Plath, Rennweg 6,
8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02
E-Mail: andreas@plath.ch
Internet: www.evpbachenbuelach.ch

FDP Bachenbülach

Stamm für politisch Interessierte

FDP
Wir Liberalen.

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüssen zu dürfen.

Kontakt:

Präsidentin:

Marianne Seger

Postfach 123

8184 Bachenbülach

Telefon 044 860 24 26

SVP Bachenbülach

Die Seite der SVP



Im Mosaik, Ausgabe Februar 2011, hat Alex Seiler seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat öffentlich bekannt gegeben. Bereits am 4. Januar hat er mir (U. Maag) mitgeteilt, dass ihm von ärztlicher Seite empfohlen worden sei, aus gesundheitlichen Gründen aus dem Gemeinderat zurückzutreten, um die dauernde Überbelastung abzubauen. Für Alex war das Amt Gemeinderat eine Herausforderung, die er mit Leib und Seele zum Wohle der Bevölkerung von Bachenbülach erfüllen wollte. Das können Sie in seinen Abschiedsworten im Mosaik, Ausgabe Februar 2011, nachlesen. Wir, die SVP von Bachenbülach bedauern, dass Alex aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt einreichen musste und wünschen ihm gute Erholung. Nun, das Leben geht weiter.

Wir suchten und haben gefunden!

Anlässlich unserer Parteiversammlung konnten wir **Walter Dietrich** als Gemeinderat-Kandidat für das durch Alex frei gewordene Amt nominieren. Walter Dietrich ist 58 Jahre alt und wohnt seit längerer Zeit in Bachenbülach. Er ist Vater von zwei erwachsenen Söhnen. Als dipl. Sanitärzeichner bildete er sich zum Meister mit Abschluss und anschliessend noch

zum Geschäftsführer aus. Zur Zeit ist er als Geschäftsführer bei einer Stahlhandelfirma im Edelstahlhandel tätig. Walter Dietrich ist ein Mensch mit Führungseigenschaften und Know How im Baugewerbe bzw. in der Wirtschaft. Walter Dietrich ist bodenständig und spürt, was sein Umfeld von ihm will. Er sagt was er denkt und steht zu dem was er vertritt. Als unbefangener und unbelasteter Einwohner von Bachenbülach freut er sich auf eine neue Herausforderung. Walter Dietrich ist langjähriges SVP-Mitglied. Er hat sich sehr ausführlich über das Amt eines Gemeinderates informieren lassen, bevor er der Nominierung zusagte. Somit weiss er, was bei einer Wahl auf ihn zukommt. Insbesondere, dass das frei gewordene Amt auch tagsüber Einsätze erfordert. Besuchen Sie uns am nächsten Stamm. Da können Sie ihm Fragen stellen und ihn wie man so sagt, auf Herz und Nieren prüfen. Wir empfehlen Ihnen Walter Dietrich als Gemeinderat mit der Bitte ihm Ihr Vertrauen und Ihre Stimme zu schenken.

SVP Bachenbülach

Im Namen des Vorstandes, Ulrich Maag

Hinweis

Ein unverbindlicher Besuch am Stamm ist eine gute Möglichkeit, mit uns in Kontakt zu treten.

Der nächste Stamm findet statt am:

**Mittwoch, 9. März 2011, 18.30 – 20.00 Uhr
im Restaurant Freihof**

Der Abend ist so noch frei für weitere Verpflichtungen.

SVP
Sektion Bachenbülach

Kontakt:

Ueli Maag
Telefon Geschäft: 043 444 07 32
Telefon Privat: 043 444 07 30

E-Mail: ulrich.maag@dosteba.ch
Homepage: www.svp-bachenbuelach.ch



Gemeindebibliothek Bachenbülach

Neuerscheinungen in unserer Bibliothek

Das Gesetz/John Grisham

Inez Graney scheid keine Mühe, um ihren Sohn zu besuchen. Seit elf Jahren sitzt Raymond im Todestrakt. Seine Brüder, die ihre Mutter stets begleiten, halten Raymond für einen schrägen Vogel. Oft muss Inez zwischen ihren Söhnen vermitteln. So auch diesmal, an diesem besonderen Besuchstag, an dem Raymond Graney hingerichtet wird....

Hunkeler und die Augen des Ödipus/ Hansjörg Schneider

Wo steckt der Theaterdirektor Bernhard Vetter? Sein Hausboot ist herrenlos beim Stauwehr von Märkt aufgefunden worden, von ihm selbst fehlt jede Spur. Und das wenige Tage, nachdem eine Inszenierung von König Ödipus in Basel die Gemüter erhitzt hat – so sehr, dass eine Dame aus der feinen Gesellschaft dem Regisseur des Stücks mit ihrem Granatring zwei Zähne ausgeschlagen hat. Peter Hunkeler, Kommissär des Kriminalkommissariats Basel, steht sechs Wochen vor der Pensionierung. Aber ist er bereit, von der Bühne abzutreten? Mit gemischten Gefühlen taucht er ein ins Theatermilieu, zu dem er als junger Mann selbst gehört hat. Er begegnet alten Bekannten

wieder, die alle mit dem Theaterdirektor eine Rechnung offen haben....

Am ersten Tag/Marc Levy

Adrian ist Astrophysiker und sucht den ersten Stern. Keira ist Archäologin und sucht den ersten Menschen. Ein rätselhafter Stein, der im Krater eines afrikanischen Vulkans gefunden wird, bindet sie für immer aneinander und verändert den Lauf ihres Lebens. Denn jemand will um jeden Preis verhindern, dass sie das Geheimnis des Steins lüften, weil es alles in Frage stellen würde, was wir über den Ursprung der Welt zu wissen glauben. Für Adrian und Keira beginnt ein dramatischer Wettlauf um ihr Leben, aber auch ihre Liebe ist in Gefahr....

Entsetzen/Karin Slaughter

Noch auf der Schwelle zu ihrem Zuhause sieht Abigail Campano die Glasscherben. Den blutigen Fussabdruck auf dem Dielenboden. Und den blutüberströmten Mann, der sich über den leblosen Körper eines Mädchens beugt. Ihre Tochter! In blinder Panik stürzt sie sich auf den Mann – und erwürgt ihn in einem erbitterten Kampf. Das Mädchen, wurde erschlagen.

Ihr Körper ist mit Bisswunden und Prellungen übersät. Doch es ist nicht ihre Tochter Emma. Emma ist spurlos verschwunden. Agent Will Trent weiss: Die Chance, das Mädchen lebend zu finden, wird von Stunde zu Stunde geringer....

sozialen Status des Opfers nicht ausreichend. Richtig kompliziert wird es für Lindsay aber erst, als ein weiterer Mord geschieht. Bald ist klar, ein Serienmörder ist am Werk....

Das Bibliotheksteam

Das 8. Geständnis/James Patterson

Alles fängt an, als ein als Schulbus getarntes mobiles Drogenlabor auf einer belebten Strasse in San Francisco explodiert. Lieutenant Lindsay Boxer und ihr Kollege Rich Conklin beginnen sofort mit den Ermittlungen. Dann wird ein Obdachloser umgebracht. Lindsays Freundin, die Journalistin Cindy Thomas ist dabei, als die Leiche gefunden wird, und beschliesst, eine Hintergrundstory über den Toten zu schreiben, da dieser offensichtlich beliebt war. In Cindys Augen forciert die Polizei die Aufklärung des Falles wegen des niedrigen

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Telefon 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30–18.00 Uhr
Donnerstag:	18.00–20.00 Uhr
Freitag:	18.00–20.00 Uhr
Samstag:	09.30–12.00 Uhr

Anzeige

Der halbe Kanton

Zürich geht bei uns ein und aus.

www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Kammerspiele Seeb

Letzte Gelegenheit!



I LOVE YOU, YOU'RE PERFECT, NOW CHANGE

Ein unterhaltsames Comedy-Musical über die Irrungen und Wirrungen des Liebeslebens – eine Sturmfahrt durch das lebenslange Paarungsverhalten von Mann und Frau.

von: **Joe DiPietro** Book & Lyrics

Jimmy Roberts Musik

eine Produktion der **Kammerspiele Seeb**

Aufführungsrechte: **Musikverlag & Bühnenvertrieb Zürich AG**

Regie: **Urs Blaser**

mit:

Martina Stach Noëmi Fretz

Matthias Dressel Jochen Schaible

(Alternierende Besetzung: **Björn Reifler**)

Spieldaten im März 2011

Mi	2. März 2011	20.00 Uhr
Do	3. März 2011	20.00 Uhr
Fr	4. März 2011	20.00 Uhr
Sa	5. März 2011	20.00 Uhr
So	6. März 2011	19.00 Uhr
Mi	9. März 2011	20.00 Uhr
Do	10. März 2011	20.00 Uhr
Fr	11. März 2011	20.00 Uhr
Sa	12. März 2011	20.00 Uhr
So	13. März 2011	Matinée

Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.00 Uhr
Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich.

Eintrittspreise Theater

Vorstellung I love you, you're perfect, now change

CHF 50.00

Matinée inkl. Frühstücksbuffet

zuzüglich CHF 30.00

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort für alle Vorstellungen im Februar und März 2011 unter **www.kammerspiele.ch** oder **Telefon 044 860 71 47**.

Wichtiger Hinweis:

Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei der Firma COVIN AG.

Das Foyer ist 1 Stunde vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Spital Bülach

 Spital Bülach 

Öffentliche Vortragsreihe

Von der Streifung bis zum Schlaganfall

Der Schlaganfall ist der Hauptverursacher von vorzeitiger Behinderung und kommt leider immer noch sehr häufig vor. Einerseits gilt es deshalb die Vorboten des Schlaganfalls – nämlich die sogenannte Streifung – zu erkennen und rasch abzuklären, um mittels geeigneter Massnahmen wie einer Blutverdünnung den drohenden Schlaganfall zu verhindern. Andererseits kann bei einem einmal eingetroffenen Schlaganfall heute – auch im Spital Bülach – das Blutgerinnsel medikamentös aufgelöst werden, wenn der Patient früh genug im Spital eintrifft. Der Vortrag geht im Weiteren auf generelle Massnahmen zur Verhinderung eines Schlaganfalls ein, wie die Behandlung von Bluthochdruck, Zuckerkrankheit und erhöhten Cholesterinwerten. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet der Referent Fragen der Besucher.

Referent: Dr. Reto Baldinger,
Leitender Arzt Neurologie
Zeit: Dienstag, 1. März 2011,
19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.
Eintritt frei. Keine Anmeldung
notwendig.

Banale Blasenentzündung oder schwerwiegende Erkrankung?

Eine Harnblasenentzündung ist nicht immer eine schwere Krankheit. Dennoch können Symptome einer Blasenentzündung auch auf eine ernsthafte Erkrankung im Bereich des ganzen Harntraktes bei Frauen und Männern oder des männlichen Genitaltraktes hinweisen. Zur Behandlung der Ursachen ist häufig eine Abklärung der Nieren, der Blase oder der Prostata erforderlich.

Im Anschluss an den Vortrag beantworten die Referenten Fragen der Besucher.

Referenten: Dr. Christian Buchwald,
Chefarzt Urologi
Dr. Markus Künkel,
Leitender Arzt Urologie
Zeit: Donnerstag, 24. März 2011,
19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.
Eintritt frei. Keine Anmeldung
notwendig.

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum
Montag, 4. April 2011
19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach
Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. Im ungezwungenen Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten
Samstag, 12. und 26. März 2011
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach
Spitalstrasse 24,
8180 Bülach,
Tel. 044 863 22 11
gebs@spital-
buelach.ch/
www.spital-
buelach.ch,
www.geburts-
hilfe.ch

Kennen Sie den...

Willy Rodel, Dirigent der Dorfmusik Bachenbülach



«Unser» Willy, das ist schon ein ganz Spezieller. Haben Sie ihn schon einmal beobachtet, wenn er die Dorfmusik dirigiert? Da hält ihn Nichts! Er hüpfert herum, holt mit den Armen weiträumig aus, um uns die Einsätze genau zu geben und singt voller Inbrunst die Stücke mit! Willy in Aktion, das muss man gesehen haben!

Doch wer ist denn dieser Willy? Gerne nehme ich die Gelegenheit wahr, um unseren Dirigenten vorzustellen.

Willy Rodel ist ein waschechter Innerschweizer, was er aufgrund seines Dialektes schlecht verbergen kann. Ab und zu benötigen wir sogar einen Dolmetscher um zu verstehen, was er uns mitteilen möchte.

Also, Willy ist 1949 im schönen Gersau am Vierwaldstättersee geboren worden. Schon früh hat ihn das Musikfieber gepackt. Begonnen hat es mit einem Muulörgeli, dann lernte er Flöte und Ordonanztrommel bis er zu den einzig wahren Instrumenten, der Trompete und der Posaune, wechselte. Unter dem bestbekannten Heinrich Menet hat er sich an der Musikakademie Zürich zum Dirigenten ausbilden lassen. Ab 1971 dirigierte Willy Rodel verschiedenen Vereinen von der Innerschweiz bis in die Ostschweiz. Zudem komponiert er eigene Stücke und bearbeitet Bestehendes für Blasmusik. Seine grosse musikalische Liebe ist böhmische Blasmusik und Unterhaltungsmusik.

Willy Rodel hat neben dem Musizieren eine Ausbildung als Maler gemacht und anschliessend die Meisterprüfung erlangt. Zusätzlich hat er die Kunstgewerbeschule absolviert und sich ständig beruflich weitergebildet. Momentan arbeitet er als Arbeitsplatzkoordinator im Facilitymanagement von ISS FM. Zudem betätigt er sich im Unternehmen als Betriebsratsvorsitzender der ISS Switzerland.

Willy Rodel ist verheiratet mit Elisabeth und wohnt in Winterthur. Zusammen haben sie zwei erwachsene Kinder, welche beide musikalisch angeschlagen sind. Ausser Blasmusik und nochmals Blasmusik hat Willy viele weitere Hobbys, die da wären: Konzerte, Opern, Volksmusik, Kochen und Wandern, gutes Essen bei gemütlicher Gesellschaft und gutem Wein.

Nach eigenen Angaben zeichnet sich Willy wie folgt aus: Positive Einstellung zu Allem was Sinn und Freude macht, Frohnatur und Festtubel.

Ja, das ist unser Willy!

S'Baritönli

CHEERNAGEL
BÜUNI

Bachenbülach

No die Hirschlein seufzen



Stück Ulrich Frey
Regie Gerhard A. Goebel
Musik Noël Girstmair

Vorverkauf ab 21. März
Montag bis Freitag 19 bis 21 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Telefon 079 630 50 50

www.cheernagel.ch

Aufführungen 2011

Donnerstag	7. April	20 Uhr
Freitag	8. April	20 Uhr
Samstag	9. April	20 Uhr
Mittwoch	13. April	20 Uhr
Donnerstag	14. April	20 Uhr
Freitag	15. April	20 Uhr
Samstag	16. April	20 Uhr

Mehrzweckhalle Bachenbülach ab 18.30 Uhr ist unser Restaurant offen

Billethäuschen am Gemüsemarkt in der Bülacher Altstadt, 2. und 9. April von 9 bis 12 Uhr
Eintrittspreise Erwachsene Fr. 25.–, Kinder / AHV / Schüler / Studenten Fr. 20.–

